



BürgerListe
e.V.

BürgerBrief

Wir wünschen allen Bürgerinnen
und Bürgern frohe und friedliche
Weihnachtstage und einen guten
Start ins neue Jahr 2017!

Das Jahr 2016 war mit unserem Marktjubiläum ein besonderes Jahr! Beim Theaterspaziergang beteiligten sich wieder viele Einwohner und zeigten, dass unser Dorf eine lebendige Gemeinde ist. Auch im neuen Jahr wollen wir diese Dorfgemeinschaft stärken und uns wieder in den unterschiedlichsten Projekten einbringen. Wir sind stolz auf diese Entwicklung und freuen uns über jeden, der mitmacht und sich einbringt.

Ihre Bürgerliste



2016

feierte Kirrweiler mit dem einzigartigen Theaterprojekt „Zu Markt getragen“ das Jubiläum gleich zweier Ereignisse. Die Geburt Florenz von Venningens in Kirrweiler im Jahr 1466 und die Verleihung der Marktrechte an Kirrweiler jähren sich zum 550. Mal.



Theaterspaziergang

Ein neuer Blick auf Kirrweiler

Kirrweiler



Unter der Leitung von Walter Menzlaw (Chawerusch-Theater) und Marianne Stein hatte die Projektgruppe den Weg durch den Marktflecken erarbeitet. Im Frühjahr kamen viele Theaterbegeisterte und Kirrweilerer zusammen, um mit Spielfreude und Interesse an Kirrweilers Historie die Geschichte und Geschichten aus fast sechs Jahrhunderten erlebbar zu machen. In dem Stück geht es um Geld haben oder nicht haben,



um Arbeit, Berufe, Geschäfte, Handel, aber auch um Armut und Hunger. Geschichten, wie sie nicht nur in Kirrweiler erlebt wurden. Für die Umsetzung waren auch wieder viele Helferinnen und Helfer im Einsatz. Die Kostümgruppe leistete unter Sabine Bellaire mit vielen fleißigen Näherinnen großartiges. Sie statteten zwei Gruppen von je 30 Schauspielern mit Gewändern aus allen Zeiten – vom Fürstbischof bis zur Marktfrau der 80er Jahren – aus. Auch die





Zu Markt getragen



Männer der Baugruppe hatten alle Hände voll zu tun – vor, während und nach den Vorstellungen. Im Oktober 2016 fanden die letzten Aufführungen für dieses Jahr statt. Mit viel Freude führten die Laienschauspieler noch einmal durch den Ort und begeisterten das Publikum mit anrührenden und ungewöhnlichen Momenten. Über Winter müssen die über 200 Kostüme und Requisiten für die 19 Szenen aus feudalen Zeiten bis heute gewaschen, gesäubert und winterfest aufgeräumt werden. Alles soll im Frühjahr bei den nächsten Aufführungen wieder strahlen und glänzen. Schon im Mai werden die nächsten Theaterspaziergänge angeboten – und wenn Sie noch nicht dabei waren, ist jetzt der richtige Moment, sich einen Platz zur neuen Saison zu sichern. Ab sofort erhalten Sie die Karten im i-Punkt in Kirrweiler. Achtung – einige Veranstaltungen sind schon ausverkauft.



Aktuelle Infos erhalten Sie im i-Punkt oder auf www.theaterspaziergang-kirrweiler.de

Termine im Mai 2017

- Sa 13. Mai Beginn 11, 14 und 17 Uhr
- So 14. Mai Beginn 11 und 14 Uhr
- Sa 20. Mai Beginn 11, 14 und 17 Uhr
- So 21. Mai Beginn 11 und 14 Uhr

und im September 2017:

- Sa 2. Sept. Beginn 11, 14 und 17 Uhr
- So 3. Sept. Beginn 11 und 14 Uhr

Wir entwickeln Kirrweiler nachhaltig



Unter dem Motto „nur wer mitgestaltet, gestaltet die Zukunft“ lud Ortsbürgermeister Rolf Metzger zu Jahresbeginn zum Start der Lokalen Agenda 2026 in Kirrweiler ein. In der gut besuchten Auftaktveranstaltung brachten sich viele Bürgerinnen und Bürger mit ihren Gedanken und Anregungen ein und sammelten Ideen und Vorschläge für die weitere Gestaltung unseres Ortes. Bei der Auftaktveranstaltung wurden zwei Arbeitskreise gebildet, die sich anschließend mit konkreten Vorstellungen und Umsetzungsmöglichkeiten beschäftigten. Die Auswertung der parallel durchgeführten Einwohnerbefragung und die Ergebnisse der beiden Arbeitskreise wurden wiederum einem breiten Publikum vorgestellt, das diese Zwischenergebnisse mit großem Interesse aufnahm.



Im Sommer wurde der Verein „Kirrweiler Kann's e.V.“ gegründet. Mit Vertretern aus allen Bereichen des öffentlichen Lebens wird er als Netzwerk dienen. Der Schwerpunkt wird in den Bereichen Gewerbe, Tourismus, Gestaltung der natürlichen Lebensbereiche u.a. liegen. Nach Abwicklung der rechtlichen Gründungsformalitäten hat der Verein mittlerweile die Arbeit aufgenommen und kann die Aktivitäten der Mitglieder unterstützen und abstimmen.



Der im Januar gegründete Lenkungsausschuss entwickelt momentan gemeinsam mit den beauftragten Beratungsagenturen HPC Heuschmid und dwif das Leitbild, das uns in den nächsten Jahren als Richtschnur für unser Handeln dienen soll. Im Frühjahr 2017 wird dieses unseren Bürgern vorgestellt und diskutiert.

Die Impulse, die aus unserem Leitbild hervorgehen, möchten wir mit Ihnen gemeinsam umsetzen. Bringen Sie sich in die Ausgestaltung der konkreten Maßnahmen ein, werden Sie Mitglied und **formen Sie mit uns Kirrweilers Zukunft – für ein lebens- und liebenswertes Dorf.**

Beitrittsformulare gibt es im i-Punkt
oder auf unserer Homepage:
www.kirrweiler.de

„Aktion Blau Plus“

Bürgerbeteiligung bei Kropsbachentwicklung



Unser Kropsbach wurde vor 100 Jahren in ein enges und tiefes Bett gelegt. Bereits vor mehr als 20 Jahren wurde der Bereich an der Kita wieder renaturisiert und zu einem natürlichen Gewässerverlauf umgestaltet. Jetzt steht der Abschnitt zwischen der Autobahn und dem Spielplatz zur natürlichen Umgestaltung an.

Ende November fand eine weitere Begehung mit den Anwohnern, interessierten Bürgerinnen und



Bürgern und den Fachleuten von der Wasserwirtschaft statt. Bereits im Vorfeld wurden zahlreiche Gespräche geführt, zuletzt im Sommer eine Einwohnerversammlung zu diesem Thema durchgeführt. Jetzt geht es an die Umsetzung.

Zu Beginn des neuen Jahres werden die Baumschnittarbeiten durchgeführt. Im Sommer findet dann die Umverlegung des Bauchlaufs statt. Im nächsten Schritt ist dann 2018 die Verbesserung der Situation im Schlossweiher geplant. Der Vorfluter wird bereits im Frühjahr neu hergerichtet und ausgebagert.

Im Rahmen unserer lokalen Agenda „Kirrweiler 2026“ war unserer Bürgerschaft besonders die

Erhaltung und Gestaltung unserer natürlichen Lebensverhältnisse wichtig. Dazu ist die Aktion "Blau Plus" ein wesentlicher Baustein. Neben der Verbesserung der Gewässersituation ist auch die Erlebbarkeit des Elementes Wasser ganz wichtig. Davon profitieren wir alle.



Bauarbeiten können starten

Neubaugebiet „Schneller II“ früher als geplant erschlossen
Offizielle Übergabe am Freitag, den 13. Januar 2017 um 15.00 Uhr



Neben den guten Wetterverhältnissen waren es auch die ausführenden Firmen, die zügig und fachlich kompetent die Arbeiten voranbrachten. Jetzt können auf den 26 Bauplätzen ab Januar die Bauarbeiten beginnen. Schön, dass bei der Vergabe der gemeindeeigenen Bauplätze vor allem junge Familien berücksichtigt werden konnten.

Die Ortsgemeinde investierte zusätzlich in neue Parkplätze direkt am Friedhofseingang und ließ auch den bisherigen Feldweg zum Parkplatz nördlich des Friedhofs als Straße ausbauen. Im Frühjahr wird noch der Verbindungsweg vom Schulgässel zum Baugebiet fertiggestellt. Diese Zuwegung wird behindertengerecht ausgebaut und bietet so eine bequeme Verbindung zum Friedhof.



Umweltgerechte Mobilität

Auf Initiative von Bürgermeister Metzger wird es bei den Parkplätzen nördlich der Amtsgartenmauer für die Gemeinde die Möglichkeit geben, gemeinsam mit den Pfalzwerken eine öffentliche Ladestation für Elektroautos einzurichten.



Zum Bauernmarkt mit "Wanderbahnhof"

Unser Bahnhof und die umliegende Region erfüllen alle Voraussetzungen, um das Prädikat „Wanderbahnhof“ zu erhalten. Deshalb wurde am Sonntag, 23. 10. 2016 von Michael Heilmann, dem Verbandsdirektor des Zweckverbandes Schienenpersonennahverkehr, unser Bahnhof in einer kleinen Feierstunde ausgezeichnet. Die im Vorfeld erforderliche Bewerbung wurde im vergangenen Jahr von Barbara Späth, der Wanderwartin des Maikammerer Pfälzerwaldvereins

angeregt, ausgearbeitet und von den Gemeinden Maikammer und Kirrweiler eingereicht. Vom Wanderbahnhof „Maikammer Kirrweiler“ kann man in alle Himmelsrichtungen auf markierten Wegen loswandern, über die in einer neu aufgestellten Infotafel der Wanderer informiert wird: Zum Beispiel westlich in Richtung Maikammer, Sankt Martin und „Pfälzer Weisteig“ oder östlich in Richtung Kirrweiler zum „Biblischen Weinpfad“, „Blücher-Rundweg“ oder „Kropsbachau-Weg“.

Trotz herbstlich kaltem Weg waren wieder Besuchermassen unterwegs, die unser Dorf bevölkerten und sich von der Marktatmosphäre anstecken ließen. Einhellige Meinung der zahlreichen Besucher aus nah und fern: Kirrweiler ist eine Reise wert!



Nach der offiziellen Zertifizierung ging es dann gleich zum Bauernmarkt im historischen Ortskern von Kirrweiler. Hier eröffnete der Bezirksverbandsvorsitzende Theo Wieder gemeinsam mit Bürgermeister Rolf Metzger und Weinprinzessin Janine I. den deutsch-französischen Bauernmarkt, der anlässlich des 200. Geburtstages des Bezirksverbandes Pfalz gleichzeitig zum Biosphärenfest aufgewertet wurde.



Kerweempfang



Neue Wege beschritt die Ortsgemeinde bei der diesjährigen Kerwe mit einem Empfang für unsere Bürgerinnen und Bürger. Besonders eingeladen waren alle, die in irgendeiner Form ehrenamtlich in unserem Ort aktiv sind.

Im Rahmen des Kerweempfangs wurden auch Personen und Gruppierungen ausgezeichnet, die es im Jahr 2015 mit außerordentlichen Leistungen zu besonderen Erfolgen im Sport, im Beruf und im Ehrenamt gebracht hatten.

Bei einem Glas Secco und mit guten Gesprächen klang der Empfang rechtzeitig zur Mittagspause aus.



BürgerListe
e.V.

Eine starke **Wir für Sie** Gemeinschaft



1



2



3



4



5



6



7



8



9

Seit 1994 ist die Bürgerliste im Gemeinderat Kirrweiler vertreten und gestaltet unser Dorf durch eine aktive und vertrauensvolle Politik mit. Bei der Kommunalwahl 2009 wurde die BL-Fraktion zur stärksten Gruppierung in den Gemeinderat gewählt. Mit Rolf Metzger stellt die Bürgerliste den Ortsbürgermeister.

Wir vertreten Ihre Interessen im Ortsgemeinderat Kirrweiler:

1. Ralph Anton (1. Beigeordneter), Tel. 5669
2. Doris Janz (2. Beigeordnete), Tel. 5499
3. Stefan Asam, Tel. 589769
4. Claudia Bauer, Tel. 959811
5. Tanja Fritzing, Tel. 57105
6. Michael Muffang, Tel. 589651
7. Dr. Reinhold Stadler, Tel. 58047
8. Dr. Ingrid Sebastian-Sehr, Tel. 59213
9. Dr. Willy Sebastian (Fraktionsvorsitzender), Tel. 959507

Sprechen Sie uns an. Wir setzen uns für Ihre Anliegen ein!

Bestimmen Sie mit: Werden auch Sie Mitglied in der Bürgerliste und gestalten Sie aktiv unser Dorf!

Beitrittsformulare gibt es im Internet unter www.buergerliste-kirrweiler.de oder bei allen Ratsmitgliedern!

Kulturausblick **Viel los – für Groß und Klein**

Superwurm

Marionettenspiel nach dem Buch von Julia Donaldson und Axel Scheffler - ab 4 Jahre

Superwurm, der Superheld, ist der tollste Wurm der Welt! Im Reich der Insekten spielt diese fabelhafte Geschichte. Hier lebt ein ganz besonderer Wurm! Als Spielkamerad für kleine Krabbler ist er bei jedem Wetter immer super-gut. Ist ein Freund in Not, dann taucht er auf und ist zur Stelle. Doch auch das Leben von Superwürmern ist, wie man ahnt, nicht ohne Gefahren und hängt



am seidenen Faden. Ob viele kleine Freunde gegen großen Echsenzauber und rabenschwarze Tricks etwas ausrichten können? Wenn ja, dann singt auch Morgen noch der Krötenchor allen das tolle Superwurm-Lied vor. Wenn nicht, dann droht bald Gras über Superwurms Heldentaten zu wachsen. Doch soweit wird es hoffentlich nicht kommen!

Sonntag, 29.01.2017 um 15.00 Uhr im Edelhof: Die Dornerei – Superwurm!



Kappeleien

Für Meister-Consulter Friedel Spitz ist es unerklärlich, warum das Weingut von Eicheen Stumpf nie auf den grünen Zweig kommt. Sooo schlecht ist der Wein doch gar nicht. Oder doch? Nebenbei versucht er nun andere Firmen zu coachen. Gut, der Geflügelzuchtverein ist jetzt keine große Herausforderung für einen erfahrenen Ex-Aniliner. Aber Kleinvieh macht bekanntlich ja auch Mist. Im wahrsten Sinne des Wortes. Als

Weingutsbesitzer Eicheen die Lust am Winterleben verloren zu haben scheint, versucht er es mit Bier. Was braut sich da zusammen? Ist beim Weingut Stumpf auch Hopfen und Malz verloren? Verlieren die Beiden ihre Mitte, den Verstand oder einfach den Bezug zur Realität? Gründe genug, um sich ordentlich zu kabbeln... oder kappeln? Newer de Kapp halt.

Freitag, 10.03.2017 um 20.00 Uhr im Edelhof: Spitz & Stumpf - Kappelien.

Percussion & Saxophon

**Matinee:
Hörlabor mit Armin Sommer**

Die Formation Hörlabor versteht sich als Ideenschmiede für neue Klänge, Formen und musikalische Konzepte. Armin Sommer und Nikola Lutz befinden sich in einem Prozess der Zusammenarbeit mit Künstlern unterschiedlicher Genres, um neue künstlerische Formen in musikalische Wirkstätten zu bringen. In der Hammermühle spielen sie: Eric Schwartz (New York / USA) - Viscera [UA], Markku Nikula (Finnland) - Kaukaa hymyilee meri (The Sea Smiles from Distance) [UA] und Werke von Robin Hoffmann, Luciano Berio sowie Gerhard Stäbler. Mit Nikola Lutz (Stuttgart) - soprano, alto sax, video, performance. Armin Sommer (Edenkoben) - percussion, performance.

Sonntag, 11.06.2017 um 11.00 Uhr in der Hammermühle.



Noch keinen Plan(er) für 2017?

Der Heimat- und Kulturverein hat in diesem Jahr einen besonderen Kalender für Kirrweiler herausgegeben. In jedem Monat tauchen Sie in die Geschichte von Kirrweiler mit historischen Ansichten ein, die Fritz Roth und Werner Hiegler für Sie ausgewählt haben. Ein echter Wandschmuck und ein tolles Geschenk. Erhältlich für nur 8,50 Euro im i-Punkt und Bäckerei Walter.



**Ab sofort
bei uns
erhältlich!**